

„Kunstspuren Volksdorf“ formieren sich neu



„Kunstspuren Volksdorf“ – vertrauter Name, neue Form, neue Möglichkeiten.
Kontakt über www.kunstspuren.net oder Karsten Grote via info@atelier-grote.de

VOLKSDORF – Sie sind ein Begriff – nicht nur in Volksdorf: die „Kunstspuren Volksdorf“, die ihre Ateliers seit mehr als einem Jahrzehnt alle zwei Jahre für Kunstinteressierte öffnen und immer wieder auch gemeinsam ausgestellt haben – in der Ohlendorffschen Villa beispielsweise, in der Kirche am Rockenhof oder im Rahmen der Kulturmeile Volksdorf.

Formal gesehen war die Volksdorfer Künstlervereinigung bislang eine Projektgruppe des Kulturkreis Walddörfer e.V. Im vergangenen Jahr nun haben die Kunstspürer aus unterschiedlichen – unter anderem aus formalen und rechtlichen Gründen – beschlossen, sich neu zu organisieren und einen Verein gegründet. Die Mehrheit der Mitglieder hielt dies für die sinnvollste Lösung. Mit Hilfe eines Juristen wurde eine passgenaue Vereinssatzung erarbeitet, der Verein Ende April ganz offiziell im Gemeindesaal der Kirche am Rockenhof gegründet: Wie die alte Vereinigung heißt auch der neue Verein „Kunstspuren Volksdorf“. Neu ist, dass auch Fördermitglieder aufgenommen werden.

In den ersten Vorstand des neuen Vereins Kunstspuren Volksdorf wurden gewählt: Karsten Grote (Vorsitzender), Ulrike Taillebois (Stellvertreterin), Harald Buchholz (Kassenwart) sowie Tobias Heese

und Kerstin Carbow als weitere Vorstandsmitglieder. Mit frischem Wind will man nun in einen neuen Abschnitt starten, Bewährtes – wie die offe-

nen Ateliers und gemeinsame Ausstellungen – beibehalten, aber auch Raum für neue Aktivitäten und Kooperationen schaffen. (kg/sl)